

Befragung zum Regionalmanagement (REM)

Liebe Projektträger und Antragsteller der Region Parklandschaft Ammerland,

Sie sind im Rahmen eines Förderantrages mit uns im Kontakt getreten. Wir möchten gemeinsam mit Ihnen prüfen, wo wir unsere Arbeit verbessern können. Bitte nehmen Sie sich einige Minuten Zeit und füllen Sie diesen Fragebogen aus. Sie können uns den Fragebogen per Mail puls@eurooffice.de, per Fax: 0441/8099448 oder anonym per Post (Frau Puls, MCON, Bürgerstraße 1, 26123 Oldenburg) zusenden.

Vielen Dank! Marlis Puls

Ich bin / Wir sind ein
Projektträger mit bewilligtem Projekt
Projektträger mit Projekt in der Vorberatung

	a)	b)	c)	d)	nb)
a) = trifft vollkommen zu, b) = trifft zum größten Teil zu, c) = trifft teilweise zu, d) = trifft gar nicht zu, nb) = nicht beurteilbar					
1 Das Regionalmanagement (REM) hält Vereinbarungen ein.					
2 Das REM kann mir jeweils direkt oder indirekt weiterhelfen.					
3 Der Umgangston ist freundlich.					
4 Das REM kümmert sich engagiert um meine Anliegen.					
5 Das REM ist gut erreichbar.					
6 Die schriftlichen Auskünfte sind klar und verständlich.					
7 Die benötigten Informationen erhalte ich vollständig.					
8 Die förderrechtlichen Grundlagen werden erläutert.					
9 Die Beratung entspricht meinen Bedürfnissen.					
10 Die Beratung ist ergebnisorientiert und zielführend.					
11 Das REM nimmt sich genügend Zeit für die Beratung.					
12 Das REM zeichnet sich durch kurze Reaktionszeiten aus.					
13 Die Beratungsqualität des REM ist fachlich hochwertig.					
14 Die Entscheidungsabläufe sind transparent.					
15 Ohne das REM wäre mir die Antragsstellung schwer gefallen.					

Auf die Förderung und Beratung wurde ich wie folgt aufmerksam (Mehrfachnennungen möglich):

Ich bin an einem Arbeitskreis beteiligt und wurde dort informiert

Ich bin von der Regionalmanagerin informiert worden.

Ich war an der Konzepterstellung der Parklandschaft Ammerland beteiligt.

Ein Zeitungsartikel hat mich über die Fördermöglichkeit informiert.

Ein Bekannter hat mir vom REM erzählt.

Zur Beratung kam ich durch eine Informationsveranstaltung.

Über das Internet habe ich von der Aktionsgruppe und den Fördermöglichkeiten erfahren.

Sonstiges, wie

So könnte das Regionalmanagement die Arbeit verbessern:

Herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!